

Tinnitracks

Tinnitracks Basis-Therapie
Das Leben mit dem Tinnitus erleichtern!

Von Krankenkassen erstattet

Ihr Therapieplan

1

Erhalten Sie eine **persönliche Tinnitus-Diagnostik** durch Ihren HNO-Arzt.

Wenn Ihre Krankenversicherung Tinnitracks erstattet, dann geben Sie diesen **Aktivierungscode** ein:

2

AZ7MusterT35

Sie erhalten Tinnitracks bei Ihrem HNO-Arzt.

3

Installieren Sie die **Tinnitracks-App** auf Ihrem Smartphone oder Tablet.

4

Die **Tinnitracks Basis-Therapie** beginnt und führt Sie durch die Behandlung.

5

Bei Bedarf können Sie Ihre Therapie in einer **Videosprechstunde** fortsetzen.

6

Erhalten Sie eine **persönliche Abschluss-Untersuchung** durch Ihren HNO-Arzt.

Die Tinnitus-App auf Rezept

Viele Krankenversicherungen übernehmen für Ihre Versicherten die Kosten für:

- ✓ Tinnitracks Basis-Therapie Lizenz
- ✓ Diagnostik und Beratung durch einen teilnehmenden HNO-Arzt
- ✓ Eine Folgebehandlung per Video-Sprechstunde*
- ✓ Eine Folgebehandlung mit der Tinnitracks Neuro-Therapie*

Eine aktuelle Liste aller Krankenversicherungen finden Sie auf

www.tinnitracks.com

service@tinnitracks.com



Tinnitracks ist ein Produkt der Sonormed. Das vielfach ausgezeichnete Unternehmen entwickelt digitale Gesundheitslösungen, die den Patienten in den Mittelpunkt stellen.

Sonormed

Sonormed GmbH, Neuer Kamp 30, 20357 Hamburg
 Geschäftsführer: Jörg Land, Matthias Lanz; HRB124315

* bei weiterem Therapiebedarf bzw. Eignung

123456

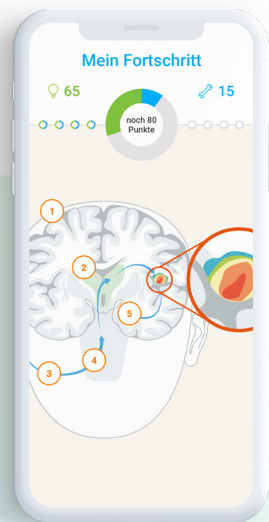
Tinnitracks

Die Tinnitracks Basis-Therapie

Mit der Tinnitracks Basis-Therapie erhalten Sie sofortige Hilfe im Umgang mit Ihrem Tinnitus. Die interaktive App basiert auf Behandlungsempfehlungen von führenden Tinnitus-Experten und Wissenschaftlern.*

In individuell auf Ihren Tinnitus abgestimmten Einheiten lernen Sie Maßnahmen und Techniken, die Ihnen das Leben mit dem Tinnitus erleichtern. Die App begleitet Sie auf Ihrem Weg zu mehr Gelassenheit im Umgang mit Ihrem Tinnitus.

Die Basis-Therapie ist Teil der mehrfach prämierten Tinnitracks App und wird von HNO-Ärzten verordnet und von vielen Krankenkassen erstattet.

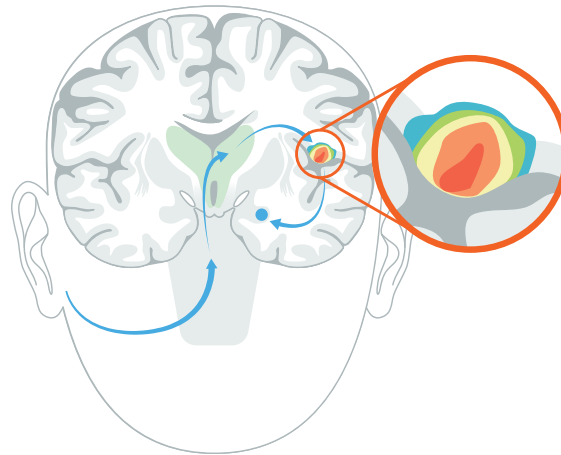


*Medizinische Quellen und wissenschaftliche Grundlagen:

Tyler R. S., Gogel S. A., Gehring A. K. (2007). Tinnitus activities treatment. Prog. Brain Res. 166, 425–434. 10.1016/S0079-6123(07)66041-5.

Wirkung der Therapie

Schränkt Ihr Tinnitus Sie im Alltag ein? Führt dies sogar zu Problemen beim Einschlafen, dem Wohlbefinden oder der Konzentration? Dann empfehlen Mediziner als wirksame Gegenmaßnahme die Tinnitus-Counseling Methode*, die in der Tinnitracks Basis-Therapie angewendet wird:



Mit der Tinnitracks Basis-Therapie erhalten Sie eine umfangreiche Aufklärung und praktische Beratung zum Thema Tinnitus.

Dabei werden Sie mit konkreten Maßnahmen und etablierten Techniken vertraut gemacht, die Ihnen im Alltag mit Ihrem Tinnitus helfen:

Wie schlafe ich gut? Was tue ich bei Stress? Wie stört mich der Tinnitus weniger?

Lernen Sie, mit Ihrem Tinnitus gelassen umzugehen und Ihre Lebensqualität zu steigern!

Searchfield G. D., Magnusson J., Shakes G., Biesinger E., Kong O. (2011). Counseling and psychoeducation for tinnitus management, in Textbook of Tinnitus, eds Møller A. R., Langguth B., DeRidder D., Kleinjung T., editors. (New York, NY: Springer-Verlag.), 535–556.
AWMF-Leitlinie: Chronischer Tinnitus. S3-Leitlinie 017/064, Februar 2015.

Vom HNO-Arzt verordnet

Mit der Tinnitracks Basis-Therapie können Sie jetzt etwas gegen Ihren Tinnitus tun! Tinnitracks wird vom HNO-Arzt verordnet und von vielen Krankenkassen erstattet. Ihr teilnehmender HNO-Arzt berät Sie gern zur Behandlung.

Die Basis-Therapie im Überblick

Therapieziel

Höhere Lebensqualität durch Gelassenheit im Umgang mit Tinnitus

Dauer der Anwendung

4-6 Wochen in einzelnen Lektionen

Anwendungsgebiet

Subjektiver Tinnitus: Der Betroffene nimmt Ohr-Geräusche wahr, die sich nicht auf eine Schallquelle zurückführen lassen. Dies betrifft 99% aller Fälle.



Tyler R. S., Noble, W., Coelho, C., Rojas Roncancio, E., & Jin Jun, H. (2015). Tinnitus and hyperacusis. In J. Katz, R. Burkard, L. Medwetsky, & L. Hood (Eds.), Handbook of clinical audiology (7th ed., pp. 647–658). Philadelphia, PA: Lippincott Williams and Wilkins.